

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Ortschaftsrat Gernrode

SI/ORG/01/24

Sitzungstermin:	Dienstag, 16.01.2024 18:00 bis 19:45 Uhr
Ort, Raum:	Ratssaal des Rathauses Gernrode, Marktstr. 20

Beginn des öffentlichen Teils: 18:00 Uhr

Ende des öffentlichen Teils: 19:43 Uhr

Anwesend

Ortsbürgermeister Gernrode

Herr Manfred Kaßebaum

Fraktion UWG "Bürger für Gernrode"

Herr Ulrich Kuntz

fraktionslos (DIE LINKE / Gernrode)

Frau Helga Poost

CDU-Fraktion (Gernrode)

Herr Detlef Kuschel

Herr Sven Machemehl

Fraktion UWG "Bürger für Gernrode"

Herr Detlef Kunze

Herr Klaus Mansfeldt

Herr Thomas Gelbke

fraktionslos (FDP/ Gernrode)

Herr Lars Kollmann

Verwaltung

Herr Bernd Reuschel

Schriftführer

Frau Dana Achilles

Frau Judith Wedemeier

Abwesend

Oberbürgermeister Quedlinburg

Herr Frank Ruch

Verwaltung

Frau Kerstin Frommert

Herr Michael Busch

Herr Roy Meirich

Herr Jörg Grundmann

Tagesordnung - Öffentlicher Teil -

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung
- TOP 3 Ehrung von Frau Sandra Fuchs
- TOP 4 Ehrung von Frau Brigitte Staat
- TOP 5 Bestätigung von Niederschriften
- TOP 5.1 Bestätigung der Niederschrift vom 12.09.2023
- TOP 5.2 Bestätigung der Niederschrift vom 14.11.2023
- TOP 6 Bericht des Ortsbürgermeisters

Niederschrift ÖT

SI/ORG/**01/24**

- TOP 6.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen gemäß KVG LSA
- TOP 6.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten
- TOP 6.3 Sachstand Bauvorhaben der Neinstedter Stiftungen im Jacobsgarten
- TOP 7 Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung
- TOP 8 Vorstellung der aktuellen Wahlprodukte zur Strom- und Gaslieferung und Engagement der SWQ in 2024 durch GF der SWQ
- TOP 9 Öffentliche Einwohnerfragestunde
- TOP 10 Vorlagen
- TOP 11 Anträge

- TOP 12 Anfragen
- TOP 13 Anregungen
- TOP 14 Schließen des öffentlichen Teils
- TOP 23 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt
- TOP 24 Schließen der Sitzung

Protokoll - Öffentlicher Teil -

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Kaßebaum, der Ortsbürgermeister der Ortschaft Stadt Gernrode, eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates. Er begrüßt die Ortschaftsräte, die Vertreter der Verwaltung sowie die Vertreterin der Mitteldeutschen Zeitung. Er wünscht allen Anwesenden samt deren Angehörigen ein gesundes neues Jahr

Anschließend stellt **Herr Kaßebaum** fest, dass die Ortschaftsratsmitglieder die Einladung mit der Tagesordnung form- und fristgerecht erhalten haben und der Rat mit 9 von 9 Ratsmitgliedern beschlussfähig versammelt ist.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung

Seitens der Ratsmitglieder bestehen keine Änderungsanträge bezüglich der Tagesordnung. Die endgültige Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

ungeändert beschlossen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 3 Ehrung von Frau Sandra Fuchs

Bei der Jahreshauptversammlung von SV Germania Gernrode wurde darüber Einigkeit erzielt, Ehrungen für besonderes Engagement im Sport zu vollziehen. **Herr Kaßebaum** dankt Herrn Nobbe für seine Zuarbeit. **Frau Sandra Fuchs** konnte bisher aufgrund von Krankheit nicht geehrt werden. Dies wird heute nachgeholt. 2009 gründete sie den Verein „Sportzwerge“ und startete mit gerade einmal fünf Kindern. Mittlerweile sind es weitaus mehr geworden.

Niederschrift ÖT

SI/ORG/**01/24**

Frau Fuchs trägt sich in das goldene Buch der Stadt Gernrode ein. **Herr Kaßebaum** überreicht ihr eine Urkunde sowie ein kleines Geschenk.

zu TOP 4 Ehrung von Frau Brigitte Staat

Herr Kaßebaum überreichte Frau Staat persönlich die Einladung zur heutigen Ehrung. Nach einem Krankenhausaufenthalt fühlt Frau Staat sich noch zu geschwächt, um in der Ortschaftsratsitzung zu erscheinen. Außerdem teilte sie Herrn Kaßebaum mit, dass sie an einer öffentlichen Ehrung nicht interessiert sei. **Herr Kaßebaum** plant jedoch, Frau Staat persönlich einen Dankesbrief sowie einen Blumenstrauß zu überreichen.

zu TOP 5 Bestätigung von Niederschriften

zu TOP 5.1 Bestätigung der Niederschrift vom 12.09.2023

Die Niederschrift wird bestätigt.

ungeändert beschlossen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 5.2 Bestätigung der Niederschrift vom 14.11.2023

Die Niederschrift wird bestätigt.

ungeändert beschlossen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 6 Bericht des Ortsbürgermeisters

zu TOP 6.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen gemäß KVG LSA

Zur Ausführung gefasster Beschlüsse gibt es keinen neuen Sachstand und es wurden keine Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA gefasst.

zu TOP 6.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten

Am Volkstrauertag, dem 17.11.2023 versammelte sich die Kirchengemeinde, Ortschaftsratsmitglieder, Vertreter von den Vereinen und Bürgerinnen und Bürger am Kriegsdenkmal der Stadt auf dem Gelände der St. Cyriakus Kirche um den Opfern aus Krieg und Gewaltherrschaft zu gedenken. Der Posaunenchor der Gemeinde hat wie schon in den vergangenen Jahren die musikalische Begleitung dieser Veranstaltung übernommen. Die anwesenden Personen gedachten mit einer

gemeinsamen Kranzniederlegung den zahlreichen Opfern. **Herr Kaßebaum** spricht seinen Dank an alle Organisatoren, Helfern und Teilnehmern aus.

Am 16./17.12.2023 fand der Advent im Stiftshof statt. Diese Veranstaltung verlief sehr erfolgreich. Der Stollenanschnitt erfolgte durch den Oberbürgermeister Herr Ruch, dem Pfarrer und dem Ortsbürgermeister **Herr Kaßebaum**. Danke an alle Ortschaftsratsmitglieder zur Finanzierung der Stolle.

Ein besonderer Dank geht an Herr Kuntz. Er organisierte als Marktmeister den Advent im Stiftshof. Dank geht auch an die Kirchengemeinde, die QTM als Veranstalter, den Vereinen, den Händlern, den Spielleuten und den anderen Personen im Hintergrund.

Die fünf Buden für den Advent im Stiftshof wurden durch die WES von der QTM übernommen und auf dem Gelände des Bauhofes in Gernrode zwischengelagert. Einige Interessenten, wie SV Germania Gernrode und den Kulturverein gibt es bereits. Die Buden werden einer Vereinsbetreuung zugeführt.

Herr Kaßebaum dankt der Firma Kuschel und den Stadtwerken in Quedlinburg für die Aufstellung, das Schmücken und Anbringen der Lichter des Weihnachtsbaumes im Jakobsgarten. Er sah besonders toll aus.

Am 18.12.2023 beging Herr Helmut Sanio aus dem Pflegeheim Hagental in Gernrode seinen 100. Geburtstag. **Herr Kaßebaum** gemeinsam mit Frau Kluge, in Vertretung für den Oberbürgermeister der WES QLB, gratulierten Herrn Sanio persönlich. Herr Kaßebaum richtet herzliche Grüße von Herr Sanio in dieser Runde aus, er hat sich sehr über die persönlichen Glückwünsche gefreut.

Am gestrigen Montag, den 15.01.2024 fand ein Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters Herr Ruch in Quedlinburg statt. Minister für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten Sven Schulze war ebenfalls anwesend. Es war eine gelungene Veranstaltung, die gut besucht und sehr informativ war.

Herr Kaßebaum besuchte am heutigen Vormittag die neu eröffnete Firma Hörmeisterei Weist im alten Gebäude der Postfiliale in Gernrode. Es handelt sich dabei um einen Unternehmer aus Blankenburg, welcher dort bereits ein Geschäft hat.

Die Fassadengestaltung und die Fenstersanierung im Rathaus sind zumindest außen abgeschlossen. Das Gerüst ist zurück gebaut. Im Eingangsbereich hat es Pflastersteinauswürfe gegeben, welche vorsorglich abgesichert sind und zeitnah behoben werden, sodass keine Gefahr davon ausgeht.

Ein wichtiger Hinweis von **Herrn Kaßebaum**: die geplante Ortschaftsratsitzung vom 23.04.24 wird aufgrund von Urlaub auf den 07.05.24 verlegt. Eine gesonderte Information dahingehend wird folgen. Ihm ist es wichtig, seine letzte Sitzung als Ortsbürgermeister selbst zu leiten.

zu TOP 6.3 Sachstand Bauvorhaben der Neinstedter Stiftungen im Jakobsgarten

Herr Grimm von den Neinstedter Anstalten gibt Ausführungen. Er erläutert, dass kurz vor Weihnachten die Fertigstellung erfolgt ist und die ersten acht Mieter am Montag, den 15.01.24 eingezogen sind. Für die Hälfte der Wohnungen liegen Reservierungen vor. Es handelt sich um zwei Mal 19 Wohneinheiten. Für die restlichen Wohneinheiten werden potenzielle Mieter gesucht. Die Außenanlagen sind noch nicht fertig gestellt. Bei dem Platz zur Südseite muss bei der Bepflanzung noch auf besseres Wetter gewartet werden. Die Funktionsfähigkeit der Feuerwehrüberwachung wird in den nächsten Tagen hergestellt. Das Thema Regenrückhaltung ist abschließend geklärt und umgesetzt. Das Werben von Mietern soll nun im Vordergrund stehen. Schönen Dank seitens

der Neinstedter Anstalten an die WES bezüglich der Unterstützung. Eine Einweihungsfeier soll ca. Mitte April vor Ort stattfinden.

Nachfrage von Herr Kuntz lautet, wie hoch die zu erwartenden Miete sein wird. Herr Grimm erklärt, dass die Kaltmiete zwischen 10 und 13 Euro liegt. Dies ist auf die vorhandene Tagespflege und die damit verbundene Hilfe im täglichen Bedarf zurück zu führen. Aufgrund der Wärmepumpenenergie bestehen dort mit monatlichen 30 Euro sehr geringe Nebenkosten.

Herr Kaßebaum dankt der Leitung der Neinstedter Anstalten und betont, dass der Sprecher der Stiftung zur Jahresmitte in den wohl verdienten Ruhestand geht. Er soll eine würdige Verabschiedung seitens der der Stadt Gernrode erhalten.

Auch die WES wird ihren Beitrag zur Gestaltung des Jakobsgartens leisten. Eine Geländeranlage wird in diesem Jahr noch installiert, damit der Weg für eingeschränkte Personen leichter zu bewältigen ist. Herr Lilienthal erklärte in seiner Stellungnahme, dass es im vergangenen September ein Gespräch über die anstehenden Arbeiten gab. Bei den Beetanlagen in Richtung Edeka wurde ein kompletter Erdaustausch vorgenommen. Zusätzlich zu den vorhandenen Papierkörben wird es Weitere geben. Pflanzkübel stehen schon bereit und sind momentan im Bauhof in Quedlinburg zwischengelagert. Vor dem Aufstellen muss eine Abstimmung über die Standorte erfolgen. Zusätzlich sind drei neue Bäume, eine Spende von Herrn Kuntz seiner Schwiegermutter, gepflanzt wurden. Der Bauhof wird die Bänke abschleifen und einen neuen Anstrich verleihen. Entgegen der Absprache kann eine Bepflanzung unter den Platanen nicht erfolgen. Der Austausch der Bodenstrahler ist beauftragt, jedoch ist aufgrund der momentanen Wetterlage ein Auswechseln nicht möglich. Die Arbeit wird im Frühjahr erfolgen.

Herr Kuntz fragt nach bezüglich der defekten Lampe. Darum wurde sich bereits gekümmert.

zu TOP 7 Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung

Stellvertretend für die Verwaltung ist Herr Reuschel anwesend. Er hat keine Informationen erhalten, die er vortragen soll. Somit liegen keine Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung vor.

zu TOP 8 Vorstellung der aktuellen Wahlprodukte zur Strom- und Gaslieferung und Engagement der SWQ in 2024 durch GF der SWQ

PowerPoint-Präsentation von Herrn Eiko Fliege, dem Geschäftsführer der Stadtwerke Quedlinburg. Die Präsentation wird in schriftlicher Form von Herrn Fliege nachgereicht.

Herr Kollmann regt an, ob es möglich wäre, dass ein Mitarbeiter der Stadtwerke Quedlinburg ins Rathaus nach Gernrode kommen könnte, um mit den Ortschaftsratsmitgliedern deren Stromverträge durch zu schauen und eventuell dann auch Ratschläge über einen Tarifwechsel vorzunehmen. Herr Fliege nimmt diese Frage mit und klärt es in seinem Hause.

Herr Kunze fragt nach, wie es mit einem Tarif auf Nachtstrombasis aufgrund eines E-Autos bzw. einer Wallbox aussieht. Aufgrund von Gesetzesvorgaben ist es momentan nicht möglich. Laut Herr Fliege arbeiten die Stadtwerke Quedlinburg an einer zeitnahen Lösung.

Herr Mansfeldt fragt nach dem preislichen Unterschied zwischen Tag- und Nachtstrom. Herr Fliege antwortet, dass er diese Frage nicht pauschal beantworten kann. Da muss er schauen, da es netzentgeltgetrieben ist.

zu TOP 9 Öffentliche Einwohnerfragestunde

Herr Uwe Zaiser, Anwohner aus dem Kahlenbergweg spricht vor. Es handelt sich um die Geschwindigkeitsbegrenzung dort. Leider ist seit seiner letzten Vorsprache nichts passiert. Gibt es Möglichkeiten dort Temposchwellen zu setzen oder auch Blumenkästen? Im Protokoll vom 14.11.2023 ist es festgehalten. Was gedenkt die WES QLB dort zu machen? Um eine ideale Lösung zu finden, muss eine Vor-Ort-Beschauung erfolgen. Eine weitere Frage von **Herr Zaiser** lautet, nach welchen Kriterien wird festgelegt, welche Straße wann saniert wird. Hier geht es konkret um die Straße „Am Stapel“. **Herr Kaßebaum** entgegnet, dass es eine Priorisierungsliste bezüglich der Straßensanierung gibt. Dabei spielen mehrere Faktoren eine Rolle. Für die Straße „Am Stapel“ ist eine Fertigstellung für dieses Jahr 2024 geplant. **Herr Kaßebaum** sichert **Herrn Zaiser** eine persönliche Information bezüglich des Kahlenbergweges zu.

Herr Gelbke fragt nach, wie sich das mit den Kosten für die Straßensanierung verhält. **Frau Zander** hat auf der Prioritätenliste vermerkt, wofür die Anwohner bezahlen müssen und wofür nicht. Am Beispiel Kahlenbergweg müssten die Anwohner 90% der anfallenden Kosten selber tragen und 10% würde über die WES abgerechnet werden. Hierfür existiert eine Satzung und aufgrund dieser Satzung werden die Kosten umgelegt. Bei dem Kahlenbergweg handelt es sich um eine Erschließung.

Herr Kollmann ergänzt, dass die Straßen, die in den letzten Jahren gemacht wurden, alles Straßen in Hanglage sind. Wo es darum ging, dass nicht nur diese Straßen gemacht werden, sondern auch das keine Folgeschäden entstehen. Willi-Lohmann-Straße, Schäferbergstraße und Teichstraße sind in einem Komplex abgearbeitet wurden. Brunnenstraße, Hohe Straße und dementsprechend auch Am Stapel. Damit nach einem kräftigen Regenschauer nicht der ganze Dreck bei Fleischer Peters oder der Apotheke landet.

zu TOP 10 Vorlagen

Es gibt keine Vorlagen.

zu TOP 11 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

zu TOP 12 Anfragen

Herr Kollmann fragt nach dem Stand bezüglich des Spiegels in der Cyriakusstraße sowie nach dem Ausbau der Leitungen für Glasfaser (Unsere Grüne Glasfaser). Ebenso interessiert ihn der Stand vom Ärztehaus. **Frau Zander** erklärt, dass der Spiegel bestellt ist und **Herr Lilienthal** ergänzt, dass der Spiegel am Mittwoch, den 17.01.24 installiert wird. **Frau Zander** gibt Auskunft, dass es keinerlei Neuigkeiten in Bezug auf UGG gibt. Genauso wie in der Kernstadt auch. Die Verantwortlichen sind für keinen Kontakt zu erreichen. **Herr Kaßebaum** schlägt eine Aufnahme dieser Anfrage vor und bittet um schriftliche Stellungnahme, da das Thema sich schon sehr in die Länge zieht.

Das Thema Ärztehaus kann durch Frau Zander leider nicht beantwortet werden.

Herr Kunze möchte gern wissen, was aus seinem Antrag über die Zuwendung von 8.500 Euro für die Rekonstruktion der BMX-Anlage geworden ist. Wie ist der aktuelle Stand der Bearbeitung? Ihm genügt eine schriftliche Stellungnahme von **Frau Frommert** diesbezüglich.

Herr Kuntz fragt für Anwohner nach, was zu tun ist, wenn eine Straße im Rahmen vom Winterdienst nicht gestreut und / oder geräumt wird. **Herr Reuschel** antwortet darauf, dass es eine Straßenreinigungssatzung gibt, worunter auch der Winterdienst fällt. Per Satzung wurde die Straßenreinigung und auch der Winterdienst auf die Anwohner übertragen, die WES Quedlinburg hat insoweit von ihrem Satzungsrecht Gebrauch gemacht. Sollte dagegen verstoßen werden, ist es eine Ordnungswidrigkeit, die geahndet werden kann. Dies geschieht über das zuständige Ordnungsamt in Quedlinburg. Betroffene Anwohner können sich in der Regel schriftlich dort melden und ihr Anliegen mit genauen Angaben schildern und somit eine Anzeige erstatten.

Herr Mansfeldt merkt an, dass es im großen Neubaugebiet Osterfeld mit Ausnahme der Buchenallee und dem Feldweg keine Bürgersteige gibt. Die Straßen sind auch nicht breit, sodass sich ruhender Verkehr, der fließende Verkehr und die Fußgänger die Fahrbahn teilen müssen. Laut Straßensatzung müssen die Anwohner, die keinen Bürgersteig haben einen Streifen in dem Straßenbereich frei räumen. Da die Straßen, mit Ausnahme der beiden oben genannten, seitens der WES nicht geräumt oder gestreut werden, parken „fremde“ Fahrzeuge auf den, von den Anwohnern frei geräumten, Flächen. Diese werden somit wieder von Schnee bedeckt und auch verschmutzt. Die Anwohner können also keine Bestreuung / Beräumung und die somit sichere Trittfeste für Passanten gewährleisten. Wie soll sich der Anlieger verhalten?

Herr Reuschel gibt zu Protokoll, dass man die Örtlichkeiten kennen müsste, um eine Beurteilung abzugeben und dass es mit Straßenbaulastträger und der Anliegerpflicht zu tun hat. **Herr Lilienthal** fügt hinzu, dass es einen Vor-Ort-Termin bezüglich dem Osterfeld gab. Es wurden Schilder bezüglich der Straßenreinigung angebracht und auch ein Versuch gestartet eine Straßenreinigung vorzunehmen. Dies ist allerdings im Osterfeld überhaupt nicht möglich. Hierzu hat **Herr Lilienthal** eine große Stellungnahme gemacht, die in der Dienstberatung am 17.01.2024 beim OB behandelt wird. In Gernrode wird in 71 von 74 Straßen durch den Bauhof der WES der Winterdienst durchgeführt. **Herr Lilienthal** appelliert an die Vernunft und das Mitdenken der Einwohner dieser Stadt.

zu TOP 13 Anregungen

Frau Poost merkt an, dass der Weihnachtsbaum noch steht. Herr Kuschel entgegnet, dass er eingefroren ist und somit nicht entfernt werden kann. Man muss erst auf etwas besseres Wetter warten. Desweiteren leuchteten die Lichter des Weihnachtsbaumes bis weit in die Nacht hinein und in der Neujahrsnacht lediglich bis 00:30 Uhr. Sie vermutet, dass dort irgendein Defekt in der Zeitschaltuhr vorliegt.

Bezugnehmend auf die Beleuchtung im Jakobsgarten gibt Frau Poost an, dass eine Lampe nicht funktioniert und eine Weitere, ungefähr mittig auf dem Weg, sehr grell ist und so augenscheinlich eine Fehlsteuerung vorliegt. Sie bittet um Überprüfung.

zu TOP 14 Schließen des öffentlichen Teils

Herr Kaßebaum schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:40 Uhr.

zu TOP 23 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt

Es gibt keine.

zu TOP 24 Schließen der Sitzung

Herr Kaßebaum beendet die Sitzung um 19:45 Uhr.

gez. M. Kaßebaum

Manfred Kaßebaum
Vorsitzender
Ortschaftsrat Gernrode

gez. Wedemeier

Wedemeier
Protokollantin